



Bei der Preisverleihung des Filmfestivals von Cannes gilt die deutsche Regisseurin Maren Ade heute als eine der Favoriten für die Goldene Palme. Ihre Komödie "Toni Erdmann" über eine schwierige Vater-Tochter-Beziehung begeisterte die Kritiker, Hauptdarstellerin Sandra Hüller bekam sogar Szenenapplaus und brachte sich nicht zuletzt damit in Stellung für die Auszeichnung als beste Schauspielerin.

Es wäre erst das dritte Mal nach Volker Schlöndorff und Wim Wenders, dass der Preis für den besten Film nach Deutschland ginge. Ebenfalls gut im Rennen ist US-Filmmacher Jim Jarmusch mit dem melancholischen Werk "Paterson" - Adam Driver als Gedichte schreibender Busfahrer kann sich Hoffnungen auf den Preis als bester Schauspieler machen. Aus Rumänien kommen gleich zwei chancenreiche Anwärter auf die Goldene Palme: "Bacalauréat" von Christian Mungiu und Cristi Puiu "Sieranevada". afp